WiB

Wir in Belm

Die Zeitung
aus den Sanierungsgebieten

BELM
Powe · Icker · Haltern · Vehrte

Nr. 1 Juli 2017 Jg. 16 erscheint kostenlos in Belm Wir in Belm, Marktring 13, 49191 Belm

„Happy Jazz Society“ eröffnete den 16. Belmer Kultursommer

Stimmungsvoller Auftakt auf dem Belmer Marktplatz, Abschluss am 25.08. in Vehrte

Erfolgreiche Eröffnung des diesjährigen Kultursommers: Die „Happy Jazz Society“, übrigens zum ersten Mal in Belm auf der Bühne, bescherten im Rahmen ihres 40-jährigen Bandjubiläums den Besuchern zum Auftakt, trotz Regenwetter, einen stimmungsvollen Auftritt. Die fünf Musiker der „fröhlichen Jazzgesellschaft“ Reinhard Koy (Banjo), Eckart Ditting (Cornet), Christian Henning (Sousafon), Eddy Horn (Klarinette, Sopransaxofon) und Dieter Litsche (Posaune) aus der Region Osnabrück präsentierten auch bei ihrem Jubiläumskonzert in Belm wieder eine beeindruckende Mischung aus Dixieland und Oldtime Jazz. Das im Rhythmus mitswingende Publikum war jedenfalls bester Laune.

Der Belmer Kultursommer hat sich seit der ersten Veranstaltung im Sommer 2002 über die Belmer Gemeindegrenzen hinaus einen guten Namen gemacht. Die zweimonatige Veranstaltungsreihe begeistert seit Jahren Musikfans auch aus Osnabrück, Bramsche, Bad Iburg und anderen Umlandgemeinden. Das Auftaktkonzert des 16. Belmer Kultursommers wurde live auf os-Radio 104,8 übertragen.

„Wir bekommen mittlerweile sehr viele Bandanfragen für den Belmer Kultursommer auch von außerhalb des Osnabrücker Landes. Und es gibt Musiker, die bewerben sich wirklich schon seit mehreren Jahren bei uns“, sagt Dirk Meyer vom Kultursommer-Organisationsteam. „In diesem Jahr sind daher wieder fünf von neun Künstlern zum ersten Mal bei uns dabei“.

Weiter geht es am 7. Juli mit einem Stammgast des Belmer Kultursommers, die Oldie Formation „The Beat“ mit Lokalmatador Wolfgang Rappold. „Die vier Jungs gehören quasi zum Kultursommer wie Bratwurst und Bier“, sagt Meyer und weiß auch: „Wenn The Beat spielt, wird es voll auf dem Marktplatz“.

Eine Woche später, am 14.07., tritt die Osnabrücker Bluesband „Jimmy Reiter Band“ zum ersten Mal auf dem Kultursommer auf. Bandleader Jimmy Reiter wurde erst im vergangenen Jahr mit dem „Best contemporary Blues Artist“ ausgezeichnet. Außerdem im Juli-Programm sind noch das „Dany Weis Ensemble“ und die Band „Cover Connection“. Im August geht es dann am 04.08. weiter mit den „Buffoons“ aus den Niederlanden, die zuletzt vor fünf Jahren schon mal auf dem Marktplatz zu Gast waren. Außerdem dabei sind die Band „BlueScream“, in Belm bekannt von den Kirmeseröffnungen der letzten Jahre, die sich eigens für den Abend mit dem Blues-Gitarristen Gregor Hilden aus Münster verstärken. Am 18. August spielt die Band „Alacoustic“ auf dem letzten Kultursommerabend in Belm, denn der Abschluss findet am 25. August mit der mobilen Bühne in Vehrte statt. Auf dem Programm stehen an dem Abend ab 18 Uhr die Country-Musiker der „Forgotten Sons of Ben Cartwright“. Infos zum diesjährigen Programm gibt es auf der Facebookseite des Belmer Kultursommers sowie unter www.belm.de/kultursommer.

Abschluss in Vehrte mit „The Forgotten sons of Ben Cartwright“

Trotz Regenwetter war der Marktplatz bei der Kultursommereröffnung gut besucht.

Am 7. Juli auf der Belmer Bühne: The Beat

„Happy Jazz Society“ feiert 2017 das 40jährige Bandjubiläum.

Fotos: Gemeinde Belm

PR - Foto

BANDPLAN KULTURSOMMER 2017

INFO

07.07.	*The Beat*	04.08.	*The Buffons*
14.07.	*Jimmy Reiter Band*	11.08.	*Blue-Scream*
21.07.	*Dany Weiß Ensemble*	18.08.	*Alacoustic*
28.07.	*Cover Connection*	25.08.	*The Forgotten Sons of Ben Cartwright* (Vehrte)

WiB in dieser Ausgabe:

S. 3

Bürgertisch

S. 4

Wochenmarkt

S. 5

Sanierungsbeirat

S. 7

Hundesalon

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie in diesen Tagen durch Belm gehen, begegnen Ihnen an vielen Stellen Baustellen. Gerade im Zentrum rund um den Marktplatz wird an verschiedenen Stellen gleichzeitig gebaut. Das fordert gerade den unmittelbaren Anliegern eine ganze Menge Geduld ab, auch wenn sich mancher schon fast daran gewöhnt haben mag. Viele Passanten sind interessiert, manche genervt, aber so ist das, wenn sich etwas ändert. Und es ändert sich gerade eine ganze Menge, und zwar weiter zum Positiven.

Schon die Erfahrungen aus dem Programmgebiet „Soziale Stadt“ haben gezeigt, dass bei derartigen Baumaßnahmen aus dem Städtebauförderprogramm nicht nur viel Sand, viel Geld und viele Emotionen bewegt werden, sondern sich das Erscheinungsbild des Gebiets im Ergebnis komplett ändern kann. Wenn die derzeitigen Baumaßnahmen im Oktober abgeschlossen sind, sind wir wieder ein großes Stück weiter gekommen.

Aktuell wird die Goerdelerstr. mit den Einmündungen Marktring, Bonhoefferstr. und Im Winkel umgestaltet. Außerdem wurden am Marktplatz weitere attraktive Spielgeräte aufgestellt, die die Aufenthaltsqualität deutlich verbessern. Gerade bei sonnigem Wetter ist es schön zu beobachten, wie viele Familien und Kinder z.B. die gastronomischen Angebote und Spielmöglichkeiten nutzen oder sich einfach auf eine Bank setzen und eine Pause gönnen. Mit dem Kunstwerk „Bürgertisch Belm“ des bekannten Osnabrücker Künstlers Volker-Johannes Trieb erhält der Marktplatz eine zusätzliche Attraktion. Ein großes Ziel des Städtebauförderprogramms, nämlich die Belebung des Zentrums, ist damit schon erreicht.

Mit Fertigstellung des Neubaus Marktring 11 mit barrierefreien Wohnungen direkt neben dem Rathaus ist ein weiterer Meilenstein zur Belebung und städtebaulichen Aufwertung des Zentrums erreicht.

Hinzu kommen regelmäßige Veranstaltungen wie der Wochenmarkt jeden Donnerstag Vormittag oder der Kultursommer, der vom 30.06. bis 18.08.2017 jeden Freitag Abend von 18.00 bis 22.00 Uhr am Marktplatz Musik draußen und umsonst bietet. Die Abschlussveranstaltung findet dieses Jahr am 25.08.2017 am Dorfplatz in Vehrte statt. Bitte merken Sie sich auch den Termin 19.08.2017 schon einmal vor. Dann findet das Begegnungsfest auf dem Marktplatz statt.

Wie Sie merken, es ist viel los in Belm, schauen Sie einfach mal vorbei!

Viel Spaß bei der Lektüre wünscht

Marcus Hensing
Allgemeiner Stellvertreter des Bürgermeisters

Foto: Gemeinde Belm

In Kürze

Neue Spielgeräte

Passend platziert in Höhe der Eisdiele können die kleinen Marktringbesucher jetzt drei neue Geräte ausprobieren. Mit Muskelkraft lässt sich das Wasser in der Säule zu einem heftigen Strudel verwandeln, auf dem Surfbrett ist Körpergefühl gefragt und der Wipproller lässt sich mit Schwung richtig auf Touren bringen.

Die drei neuen Spielgeräte im vorderen Bereich des Marktrings.

Sprachkurs im Frauentreff

Nachdem im internationalen Frauentreff eine Zeit lang kein Sprachkurs angeboten werden konnte, wird jetzt über die Belmer Initiative für Bildung und Arbeit, kurz BIBA, ein Deutschkurs durchgeführt. Das Projekt BIBA wird im ESF-Bundesprogramm „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert. Projektträger ist die Gemeinde Belm, Kooperationspartner der Verein DETO. DETO-Mitarbeiter Fred Anders hat am Goethe-Institut die Qualifikation für die Erteilung von Anfänger-Sprachkursen erworben und unterrichtet im Treff immer mittwochvormittags. „Einige Frauen belegen den Kurs, um im Alltag besser zurechtzukommen, andere profitieren von besseren Sprachkenntnissen bei einem geplanten beruflichen Wiedereinstieg“. Initiatorin des Treffs ist Belms Gleichstellungsbeauftragte Barbara Weber: „Deutsch ist bei uns im Treff die gemeinsame Sprache aller Frauen unterschiedlicher Nationalitäten“, betont sie.

Foto: Gemeinde Belm

Büroräume am Marktring

Moderne Büroräume vermietet die Gemeinde am Marktring 17 neben dem Restaurant „Le Feu“. Vor etwa einem Jahr wurde das ehemalige Ladenlokal und eine Wohnung zu einem großzügigen Büro mit insgesamt 230 qm Bürofläche umgebaut. Die BWG Belmer Wohnungs-Entwicklungsgesellschaft mbH sucht für diese Räume neue Dienstleister. Es sollte hier nach Möglichkeit ein Betrieb mit Publikumsverkehr ansässig werden, so dass der Marktplatz weiter belebt wird. Kontakt über: BWG-Geschäftsführerin Birgit Gern, Tel. 05406/505-41 oder gern@belm.de.

Aufforderung zum Ausruhen und zur Begegnung

Kunstwerk „Bürgertisch“ aus dem Atelier Trieb auf dem Marktplatz eingeweiht

Auf dem Belmer Marktplatz fließt wieder Wasser. Nachdem der alte Brunnen im Zuge der Platzumgestaltung im Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ abgeräumt wurde, ist jetzt in das Kunstwerk „Bürgertisch“ auch eine Wassersäule integriert. Die gemeinsame Einweihung erfolgte im Rahmen des Kultursommerstarts durch Bürgermeister Viktor Hermeler, Künstler Volker Johannes Trieb und Friedrich H. Petersmann von der Sparkasse Osnabrück, die der Gemeinde das Kunstwerk aus dem Atelier Trieb kostenfrei überlassen hatte.

Aufforderung zum Ausruhen und zur Begegnung: Der „Bürgertisch“ auf dem Marktplatz.

Der im vorderen Bereich des Marktplatzes aufgestellte Bürgertisch besteht aus einem robusten zwölf Zentimeter dicken Eichentisch, in den die Brunnensäule fest eingebaut ist. Sechs Holzklötze bieten Sitzmöglichkeiten für die „Bürger“. Die Edelstahlsäule hat einen Durchmesser von 40 Zentimetern und ist nach den Worten von Trieb mit eingestrahlten Symbolen aus unterschiedlichen Kulturen versehen, die sich mit den materiellen und philosophischen Grundelementen des Daseins beschäftigen. „Tische sollten Altäre der Alltagskultur sein, sowohl im privaten, als auch im beruflichen Leben. Sie sind eine Aufforderung zum Ausruhen und zur Begegnung“, heißt es in einer schriftlichen Vorlage des Künstlers. Holz werde hier bewusst mit Wasser als dem ursprünglichsten Material der Erdgeschichte, dem Geburtsort allen Lebens, kombiniert.

Einweihung des „Bürgertisches“ auf dem Marktplatz: (von links) Bürgermeister Viktor Hermeler, Künstler Volker Johannes Trieb, Vorstandsmitglied Sparkasse Osnabrück Friedrich H. Petersmann, Allgemeiner Stellvertreter des Bürgermeisters Marcus Hensing sowie die Belmer Fraktionsvorsitzenden Jochen Becker (SPD) und Ulrike Szlapka (UWG). Foto: Gemeinde Belm

Im letzten Jahr hatte der Schul- und Kulturausschuss die Aufstellung des Kunstwerks einstimmig empfohlen, um eine weitere Aufwertung und Belebung des Marktplatzes zu erreichen. Ähnlich sieht es auch Bürgermeister Viktor Hermeler: „Wo Wasser ist, da spielt sich Leben ab“. Die Wassersäule wird von einer 100-Watt-Pumpe angetrieben, der Unterhalt soll sich auf gelegentliches Entkalken und Reinigen beschränken.

Wasser rinnt über „Mond Erde Sonne“.

Fotos: Fred Anders

„Power in Powe – ein Fest für Alle“

Begegnungsfest am 19.08. rund um den Belmer Marktring

Auch im Jahr eins nach dem Ende des Programms „Soziale Stadt“ heißt es am 19. August wieder „Power in Powe – ein Fest für Alle“. Zum 17. Mal in Folge findet das beliebte Begegnungsfest in der Gemeinde statt, in diesem Jahr zum zweiten Mal nach 2012 rund um den zentralen Belmer Marktring. Dort, wo in den vergangenen Jahren das Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ ebenfalls eine bauliche Aufwertung für mehr Aufenthaltsqualität im Zentrum gesorgt hat, soll das Fest wieder viele Besucher anlocken.

Das Begegnungsfest fand zum ersten Mal im Sommer 2001 statt, nachdem die Gemeinde Belm in das Bund/Länder-Programm „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – Die soziale Stadt“ aufgenommen wurde. Ziel des Programms war die Entwicklung und Umsetzung eines Handlungskonzepts zur städtebaulichen Aufwertung sowie zur sozialen Integration der Bewohner der ehemaligen NATO-Siedlung in Powe.

Der Marktring bietet nach seiner Umgestaltung 2015 viel Raum und die passende Atmosphäre für ein Fest der Begegnung. So werden am 19. August wieder die bewährten Säulen – insbesondere die vielen Einrichtungen, Vereine und Ehrenamtliche des Belmer Netzwerks – dafür sorgen, dass die Veranstaltung mit einem attraktiven Bühnen- und Rahmenprogramm (Tanz, Gesang, Kinderspiele, Bewirtung u.v.m.) wieder viele Besucher anlockt und damit gleichzeitig ihrer Bedeutung für die Förderung der Integrationsarbeit in der Gemeinde gerecht wird.

Die Organisation und Durchführung der Veranstaltung führt viele lokale Vereine und soziale Einrichtungen, die Kirchen sowie engagierte Kinder- und Jugendgruppen aus der Gemeinde zusammen. Zum engeren Planungsteam gehören Mitarbeiter des DETO e.V. und des Fachdienstes Ordnung und Soziales

Bereits 2012 fand das Begegnungsfest „Power in Powe“ anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Gemeinde rund um den Belmer Marktring statt..

Fotos: Thomas Osterfeld

Wer Wert auf frische Ware und nette Beratung legt, ist auf dem Belmer Wochenmarkt a

Neun Anbieter stehen jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Belmer Marktplatz - Obst und Gemüse, Geflügel, Fleisch und Wurst, Käse,

Der Obst- und Gemüsestand von Uwe Eisenblätter gehört zu den Marktbeschickern der ersten Stunde. Vater Fritz Eisenblätter ist Ende der 1970er Jahre mit den Worten an die Gemeinde herangetreten: „Ihr braucht einen Wochenmarkt“. Seither gibt es bei Eisenblätters jede Woche frisches Obst und Gemüse zu kaufen.

Robert Richter steht im „Eierwagen“ vom Bauernhof Lensing-Bäumer. Rund 2500 frische Eier hat er nach eigener Schätzung jede Woche für die Belmer Kunden an Bord. Ebenfalls im Angebot ist frisches Hähnchen- und Putenfleisch als Schnitzel oder Keule und Suppenhühner.

Fachverkäuferin Christine Gerlach von Rotherts Backstuben bietet u.a. den zu 100 Prozent aus Vollkornmehl mit Quark und Buttermilch gebackenen „Kleinen Muck“ an. „Aber auch das mit Schwarzbier gebackene Weizenmischbrot, das Walnussbrot oder das Baguette mit Olivenöl kommen bei den Kunden sehr gut an“. Weiterhin gibt es auch Kuchen und Gebäck.

Der Belmer Wochenmarkt ist eine attraktive Anlaufstelle für alle, die Wert auf frische Ware legen. Auch individuelle Beratung der Kunden durch die Händler und eine angenehme Atmosphäre auf dem Marktplatz dienen der Anziehungskraft des Wochenmarktes.

Der Wochenmarkt ergänzt nicht nur den Einzelhandel am Marktring, er erfüllt auch soziale, emotionale und kommunikative Bedürfnisse und steigert die Aufenthaltsqualität des Umfeldes. Seit dem ersten Markttag am 6. April 1979 ist der Markt nach fast 40 Jahren im Ort etabliert.

Was hier an jedem Donnerstag angeboten wird, kommt häufig direkt vom Erzeuger. Der Markt überzeugt vor allem durch seine reiche Auswahl. Neben Obst und Gemüse gibt es Marktstände mit Käse-, Geflügel-, Fleisch- und Wurstspezialitäten. Brot und Backwaren sowie Feinkost, Suppen und Gewürze sind das berühmte Tüpfelchen auf dem „i“ und runden das Angebot ab. Auch Pflanzen und Blumen für Haus und Garten, günstige Kleidung für Sie und Ihn sind regelmäßig im Angebot.

Neun Marktstände stehen derzeit Woche für Woche donnerstags von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz am Belmer Marktring.

Fritz Eisenblätter (82) war 1979 Initiator und Gründer des Belmer Wochenmarktes.

An jedem ersten Donnerstag im Monat steht auch Horst Kern mit seinem „mobilen Kaufhaus“ auf dem Wochenmarkt. Neben einer breiten Palette an „WELA“-Produkten bietet die Handelsvertretung Kern (fast) alles zum Thema gesunde Ernährung, das gesunde Schlafen, Haus und Garten an.

t an der richtigen Stelle

äse, Brot und Backwaren kommen häufig direkt vom Erzeuger

Kein Wunder, dass die Kunden Fleisch und -Wurst der Landfleischerei Beermann aus Bad Laer lieben. Bei einem deutschlandweit ausgeschriebenen Qualitätswettbewerb wurden die luftgetrocknete Mettwurst und die frische Zwiebelmettwurst, Beermanns Schinkenwurst sowie Bratwurst und die Käsegriller im Speckmantel mit Gold-Medaillen ausgezeichnet.

Den größten Stand hat Staudengärtnerin Anne Witte. Sie kommt aus Bissendorf-Wulften und steht seit kurzem wieder in Belm auf dem Markt. Bei ihr gibt es Blumen und Pflanzen in Hülle und Fülle, „von hier, der Region, Deutschland und der ganzen Welt“!

Herzhaft duftet es am Stand von Ramon Dijxhoorn. Beim ihm gibt es eine große Auswahl der leckersten Käsesorten - vom Schnittkäse über Weichkäse bis zum Frischkäse. Natürlich kann hier auch zuerst probiert werden. Als kleine Besonderheit bietet „Käsespezialist Ramon“ auch Lakritze und die typisch niederländischen Süßspeise Vla an.

Ein langjähriger Marktbeschicker in Belm ist auch der Stand des Ostercappelners Nguyen. Beim dem gebürtigen Vietnamesen gibt es neben Hemden und Blusen für Frauen und Männer auch allerlei kleine und nützliche Haushaltssachen für Küche und Bastelkeller.

Noch ganz neu auf dem Wochenmarkt ist seit Anfang Juni der Frischgeflügelstand Kruse aus Lengerich. Sämtliche Geflügelspezialitäten von Hühnern, Puten, Hähnchen und Enten hat Verkäuferin Marion Wendt im Angebot. Neben dem Geflügel gibt es aber auch Wild in verschiedenen Variationen zu kaufen, wie etwa Rehsteaks und Wildschwein-Bratwurst.

Texte und Fotos: Gemeinde Belm

Arbeiten an der Goerdelerstraße in vollem Gange

Bis Oktober Neugestaltung mit verkehrsberuhigenden Maßnahmen geplant

Im Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ steht in diesem Jahr die Neugestaltung der Goerdelerstraße im Mittelpunkt. Seit April wird dort gearbeitet, bis zum Mai wurden zunächst die erforderlichen Leitungs- und Kabelarbeiten erledigt. In insgesamt drei Bauabschnitten soll die Maßnahme bis Ende Oktober abgeschlossen werden. Zurzeit ist die Straße von der Ringstraße bis zur Bonhoefferstraße gesperrt. Die Arbeiten beinhalten in erster Linie einen verkehrsberuhigten Straßenausbau. Eingeschlossen in die Baumaßnahme ist auch der etwa 30 Meter kurze Bereich Marktring von der Seniorenwohnanlage bis zur Kreuzung Goerdelerstraße und die Bonhoefferstraße. Auch hier hat die Neugestaltung bereits begonnen. Ein weiterer Bauabschnitt beinhaltet dann die Goerdelerstraße von der Bonhoefferstraße bis „Im Winkel“. Dort sollen zusätzliche Parkplätze entstehen.

Fotos: Fred Anders

Die ersten beiden Bauabschnitte umfassen die Goerdelerstraße von der Ringstraße bis zur Kreuzung (links), den Marktring vor dem Neubau (mitte) und die Bonhoefferstraße.

Parkverstöße am Marktring

Gemeinde fordert Einhaltung der Parkvorschriften im Zentrum

Seit etwa einem halben Jahr ist die Neugestaltung des Marktrings zwischen Goerdelerstraße und Sparkasse jetzt abgeschlossen. Die Parksituation in diesem Bereich ist aber aus Sicht der Gemeinde noch nicht zufriedenstellend. So werden Autos noch immer außerhalb der markierten Parkflächen abgestellt. Besonders problematisch ist das Zuparken der Feuerwehrzufahrt zwischen Stardöner und Sparkasse vor den dort aufgestellten Pollern. Auch die beiden Stellplätze vor den RWE-Ladestationen gegenüber dem Stardöner werden häufig zweckentfremdet. Diese Plätze dürfen ausschließlich von Elektroautos besetzt werden. Nicht zuletzt wird auch die Parkscheibenregelung am Marktring von den dort parkenden Autofahrern häufig ignoriert. Rainer Kuhlmann vom Ordnungsamt weist darauf hin, dass in diesem Bereich der Gemeinde weiterhin Kontrollen zur Einhaltung der bestehenden Parkvorschriften durchgeführt werden.

Die Feuerwehrzufahrt zwischen Sparkasse und Stardöner muss frei bleiben.

Die beiden Parkplätze vor der Ladestation dürfen nur von E-Autos genutzt werden.

Mal ist sie drin, mal nicht: Die Parkscheibe wird am Marktring noch häufig vergessen.

Fotos: Fred Anders

Sanierungsbeirat begleitet die Programmumsetzung

„Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“: Beschlüsse des Gremiums gehen an den Rat

Nach den positiven Erfahrungen im Programm „Soziale Stadt“ war es für die Gemeinde selbstverständlich, dass auch im Programm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ ein Sanierungsbeirat die Umsetzung der baulichen Maßnahmen im Zentrum begleiten soll. Der Beirat trifft sich vierteljährlich, um Fragen zu Planung, Finanzierung und Umsetzung zu erörtern. Die Beschlüsse des Beirates gehen zur Kenntnisnahme an den Gemeinderat. Das Gremium ist neben Vertretern der Gewerbetreibenden und der Anlieger auch mit Vertretern der Fraktionen sowie der Gemeinde und des Sanierungsträgers besetzt. In der jüngsten Anliegerversammlung wurden die aktuellen Mitglieder des Beirates in ihrem Amt bestätigt. Die Interessen der Anlieger werden von Corinna Symann, Markus Krumland und Manfred Schawe vertreten.

Der aktuelle Sanierungsbeirat trifft sich zur Baustellenbesichtigung.

Foto: Fred Anders

IMPRESSUM

Wir in Belm Die Stadtteilzeitung aus den Sanierungsgebieten

Herausgeber: Gemeinde Belm,
gefördert mit Mitteln des Bundes und des Landes Niedersachsen aus den Programmen „Stadtteile mit Erneuerungsbedarf - Die soziale Stadt“ und „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“.

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Fred Anders (ViSdP) | **Anschrift:** Gemeinde Belm, Marktring 13, 49191 Belm, Tel.: (05406) 505-66
Layout, technische Herstellung: Druckerei Niemeyer GmbH & Co. KG, Hohlweg 6, 49179 Ostercappeln, Tel.: (05473) 92 05-0

Wir in Belm wird kostenlos an alle Haushalte in Belm abgegeben.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Bücher können keine Haftung und Rückgabe garantiert werden. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Seniorengerechte Wohnanlage vor der Fertigstellung

Am Marktring 11 sind mittlerweile alle Wohnungen verkauft

Nachdem Ende des Jahres in der seniorengerechten Anlage Marktring 11 noch vier Wohnungen zu haben waren, ist jetzt die Vermarktung abgeschlossen. Wer jetzt noch nicht gekauft hat, kommt wohl zu spät. Auf der Web-Seite von Investor P+S ist hinter den 18 Wohnungen nur noch der Vermerk „verkauft“ zu lesen. Für Marcus Hensing, Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters und im Rathaus verantwortlich für das Sanierungsgebiet am Marktring, ist das Bauprojekt „nach Plan“ verlaufen. Momentan wird an den Außenanlagen gearbeitet, die Einheiten im Erdgeschoss bekommen ein Sondernutzungsrecht für den Garten. Die Flächen werden mit Rollrasen versehen und zur Grundstücksgrenze mit Büschen und Bäumen abgerundet. Auch der Innenausbau ist bereits weit fortgeschritten, sodass der offizielle Fertigstellungstermin 30. Juni nicht entscheidend überschritten wird. Die Wohnungen im Erdgeschoss eignen sich vom Grundriss auch für eine gewerbliche Nutzung. Dort wird in Kürze das Versicherungsbüro VGH Klaus Stagge einziehen.

Fotos: Fred Anders

Die seniorengerechte Wohnanlage neben dem Rathaus am Marktring 11 steht kurz vor der Fertigstellung.

„Was heißt schon alt?“

Erster Belmer Wegweiser für die Generation 55+ erschienen

Der demografische Wandel mit einem steigenden Anteil von älteren Mitbürgern macht auch vor der Gemeinde Belm nicht halt. Mit dem ersten „Wegweiser für die Generation 55+“ trägt der Belmer Seniorenbeirat dieser Entwicklung Rechnung. In der 34 Seiten umfassenden Broschüre sind wertvolle Informationen über die verschiedene Einrichtungen und Angebote in der Gemeinde zusammengetragen. Zu dem Autorenteam gehören Erika Rosenthal vom Seniorenbeirat, die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Barbara Weber und Fred Anders über das Projekt „BEST-Belmer Engagement für Selbstständigkeit und Teilhabe im Alter“. In den fünf Kapiteln „Aktive Freizeitgestaltung“, „Vorsorge für das Alter“, „Beratungsmöglichkeiten-Wer hilft weiter?“, „Finanzielle Hilfen und Vergünstigungen“ und „Leben, wohnen und mehr…“ werden Themen behandelt, die für die Generation 55+ von Interesse sind. So gibt es z.B. Infos zu Sportangeboten, zur Belmer Notfallmappe, zu Hilfen zum Lebensunterhalt und zu Pflegemöglichkeiten. Dazu Erika Rosenthal vom Seniorenbeirat: „Die Broschüre bietet Amüsantes, Nützliches, Wissenswertes aber auch Nachdenkliches“. Der im Rathaus ausliegende Wegweiser wurde im Projekt „BEST-Belmer Engagement für Selbstständigkeit und Teilhabe im Alter“ erstellt und im Programm „Anlaufstellen für ältere Menschen“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Kooperation mit dem deutschen Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung e.V. gefördert.

Fotos: Fred Anders

Rassegerechte Pflege am Marktring

Hundesalon „Feingemacht by Viktoria“ eröffnet

„Feingemacht by Viktoria“ heißt der neue Hundesalon am Marktring 7. Viktoria Memel bietet nach ihrer kürzlich abgeschlossenen Groomer-Ausbildung in dem Ladenlokal in der kleinen Fußgängerpassage am Marktring Dienstleistungen rund um die Hundefellpflege an. Dabei ist ihr die fell- und rassegerechte Pflege ein besonderes Anliegen. „Eine liebevolle und geduldige Behandlung ist bei mir garantiert“, betont sie. Neben medizinischen Bädern bietet sie auch ein Welpentraining an, um die Vierbeiner frühzeitig an spätere Behandlungen zu gewöhnen. In ihrem Salon sind übrigens nicht nur Hunde willkommen, auch Langhaarkatzen können dort eine entsprechende Fellpflege erhalten. Der Salon hat keine festen Öffnungszeiten, eine Terminvereinbarung ist möglich unter Tel. 0172 3535574. Nähere Infos auch unter https://www.facebook.com/FeingemachtbyViktoria

Fotos: Fred Anders

Viktoria Memel hat am Marktring einen Hundesalon eröffnet.

Wo finde ich was?

Soziale Beratungsstellen

Schuldnerberatung SKM
Irina Samorodnytska ,
Kath. Pfarrheim,
Am Kirchplatz 1,
Termine n.V., Tel.: 882133,
schuldnerberatung-belm@skm-osnabrueck.de

Schuldnerberatung Diakonie
Peter Turks,
Haus der sozialen Dienste,
Marktring 15, EG, jeden 1. Mi. 8.30-12 Uhr
Tel. 88 27 75 oder
Tel. 05422/9400-62

Diakonie Sozialberatung
Irina Bajburtzjan
Mo.-Fr. 8.30-12 Uhr,
Mi. 15-18 Uhr;
Annegret Wacker,
jeden 1. u. 3. Mi. 15-17 Uhr
Haus der sozialen Dienste,
Marktring 15, EG,
Tel.: 882775

Fachstelle für Sucht und Suchtprävention der Diakonie
Daniela Raifschneider,
Vitaliy Gorbovytskyy,
Do. von 14-17 Uhr sowie n.V.
Marktring 15, EG,
Tel. 882774

Kreuzbundgruppen für Suchtkrankenhilfe
Gruppenabend für Suchtkranke u. Angehörige, Kath. Pfarrheim, Am Kirchplatz 1,
Mo. und Do. 19.30 Uhr

Fachdienst Jugend des Landkreises Osnabrück
Ansprechpartnerin:
Uta Dieckmann, Haus der sozialen Dienste, Marktring 15, 2. OG, Mo.-Do. 8-14 Uhr, Fr. 8-13 Uhr, Termine n.V.
Tel.: 0541 501-9440

Ökumenische Jugendhilfen
Ambulante Erziehungshilfen,
Haus der sozialen Dienste,
Marktring 15, 1. OG,
Termine n.V. Tel.: 8159444

Sprechstunde für Neuankömmlinge
Flüchtlingssozialarbeiterin
Rua Khwairah
Rathaus, Zi.2, Mi.: 9-12 Uhr

LWL-Jugendheim TE
Ambulante
Erziehungshilfe Belm
Bergstraße 20, Tel.: 882630
Schulsprechstunde an den Schulen: Frau Schubert
Tel.: 0151 40637957
Frau Foltin
Tel.: 0151 40637949
Termine n.V.

Frauen und Familien

Familienzentrum im Christus-Kindergarten
Lebens-, Begegnungs-, Aktions- und Angebotszentrum.
Mi. 16.00-17.30 Uhr:
Offenes Familiencafe mit Kinderbetreuung;
Gustav-Meyer-Weg 28,
Leitung: Gaby Seling,
Tel. 4500

Familiensprechstunde der ökumenischen Jugendhilfen
wöchentlich in versch. Kindergärten,
Termininfo:
Simone Rademacher,
Iris Rega tgl.
14-16 Uhr, Mi. 10-16 Uhr,
Tel.: 0541 6690417

Frauentreff für ausländische Frauen und andere Interessierte
„Wir trinken Tee und sprechen deutsch."
GS Powe, Zugang Danziger Straße, Mo.-Fr. 8-12 Uhr; Infos: Gleichstellungsbeauftragte Barbara Weber,
Tel.: 505-82
Kochclub, Basteln, Handarbeitskreis, Sport: Mo.-Fr.
gemeinsames Frühstück:
jeden 1. Dienstag
Sprachkurs:
Mi. 9.00-11.30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte
Beratung zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, berufl. Wiedereinstieg, häuslicher Gewalt, Trennung/Scheidung, Vermittlung von Sprachkursen, Ferienbetreuung, allgemeine soziale Beratung;
Barbara Weber, Rathaus,
Zimmer 12, Tel.: 505 82

Familien- und Kinderservicebüro
Organisation von Kindertagespflege: Vermittlung von Tageskind und Tagesmutter/-vater, Antragstellung auf Tagespflege, Abrechnung.

Kinder und Jugendliche

Offener Kindertreff in der Grundschule Powe
Ringstraße 116, Leitung:
Johanna Lagemann,
Tel. 7807,
kindertreff@kath-kirchen-belm.de
https://kath-kirchen-belm/kindertreff/
Offener Treff:
Basteln, Gesellschaftsspiele, Tischtennis, Kettcar, Inliner, Skateboard, Kickern, Seilspringen, Ballspiele, Ausflüge;
Mo.- Do. 15 - 17.30 Uhr
(4-12 Jahre)
Jungensport:
Ballspiele, Konditionstraining, Fußballtraining;
Mo. 16.30-17.30 Uhr,
Mi. 16.00-17.00 Uhr
(5-12 Jahre)
Mädchensport:
Ballspiele, Geräteturnen, Entspannungsübungen, Tanzen;
Di. 16.00 -17.00 (5-12 Jahre)
Kochen und Backen
Tolle Gerichte mit einfachen Rezepten. Gesunde Ernährung leicht gemacht. Do. 15.15-17.30 Uhr (4-12 Jahre)
Kreativwerkstatt:
Mo. u. Do. 15.30-17.30 Uhr
(4-12 Jahre)
Foto-AG:
Fotografieren, Fotos bearbeiten, Fotogeschichten erzählen
Mi. 15.30-17.00 Uhr
Jonglage und Einrad:
Ein Angebot der Belmelli-AG mit Olaf Pieper
Mi. 17.00-18.00 Uhr
Förderangebote:
Individuelle Sprach- und Lernförderung - Auf Anfrage
Hausaufgabenhilfe für Förderschüler:
Mo.-Do. 13.15-15.45 Uhr
Nachschulische Betreuung:
Mittagessen, Spiele drinnen u, draußen für Grundschüler
Fr. 12.30-15.00 Uhr
Anmeldung erforderlich

Pro Belmer Jugend e.V./JZ Gleis 3
Frankfurter Straße 3
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 15.30-20 Uhr
www.pro-belmer-jugend.de
Geschäftsführung:
Marion Freericks
Tel.: 8 15 90 33
m.freericks@pro-belmer-jugend.de
Jugendzentrum nachmittags
Tel.: 53 28
gleis3@belm.de
Mädchen-Gruppe
Mo. 13.30-15 Uhr
E-Gitarren-Unterricht mit Mike Titre
Di. 17-18.30 Uhr
Bewerber-Cafe
Di. 11-13.00 Uhr
Tanztraining „Limited Edition"
Mi. 17-18.00 Uhr
Jonglage & Einrad
Mi. 17-18 Uhr
Breakdance
Mi. 18-19.15 Uhr
Probe Basics
Mi. 14-16.00 Uhr
Offenes Sportangebot (ab 14 Jahre)
Do. 20.30-22 Uhr
Mädchengruppe „Girls-Club"
Fr. 15-16.00 Uhr
(11-13 Jahre)
Hilfe rund um die Schule:
Täglich
Hilfe rund um die Bewerbung: Nach Absprache

DRK Jugendtreff Vehrte „JuVe"
Wittekindsweg 15
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 15-20 Uhr
Mi. geschlossen
Tel. 881947
Kochkurs:
Mo. 17-19 Uhr
Keyboardkurs:
Di. 14-15 Uhr
Gitarrenkurs:
Fr. 14-15 Uhr
Hilfe rund um die Schule:
Täglich
Hilfe rund um die Bewerbung:
Täglich

Senioren

Seniorenbeirat der Gemeinde Belm
Vertretung der Belange von Belmer Seniorinnen und Senioren in Gremien der Gemeinde.
Kontakt: Erika Rosenthal,
Tel. 8159632;
Seniorentreff
jeden 1. Montag 15.00-16.30 Uhr, Rathaus Belm, Kontakt.
Erika Rosenthal, Tel. 8159632

Sonstiges

Ev. Nachbarschaftshilfe „Tatkraft" des Diakonie-Fördervereins
Haushaltshilfenetzwerk,
Viktoria Sichwardt
Mi. 15-18 Uhr;
Haus der sozialen Dienste,
Marktring 15, EG,
Tel.: 882775

Außenstelle der Osnabrücker Tafel
Abgabe von Lebensmitteln an Bedürftige mit Berechtigungsschein,
Johannes-Vincke-Schule,
Heideweg 24,
Di. 14.30-16.30 Uhr;
Ansprechpartnerin:
Marianne Hille, Tel.: 3043

FUNDUS – Das etwas andere Kaufhaus
DRK Ortsverein Belm
Second-Hand-Waren
Mi.-Fr. 13-17 Uhr
Industriestr. 48, Tel.: 2377

Rentenberatung
Auskunft und Beratung, Ausfüllen von Anträgen;
Karin Zeiler, Rathaus, Zi. 10,
jeden letzten Mi. von 16-17 Uhr; Termine n.V.
Tel.: 0541 15541

Schiedsamt Belm
Dr. Dieter Arnhold,
Schiedsmann, Rathaus,
Zimmer 10, jeden 2. Montag 15.30-16 Uhr; Termine n.V.
Tel. 0541/20066445
dieter.arnhold@schiedsmann.de

Verein Bildung und Kultur in Belm (BiKult)
Kulturzentrum Alte Belmer Schule, Heideweg 26
Geschäftsstelle:
Do. 10-12 Uhr, Tel.: 179594,
bikult@osnanet.de
www.bikult.de